

## Kurzrider der Band Transducer

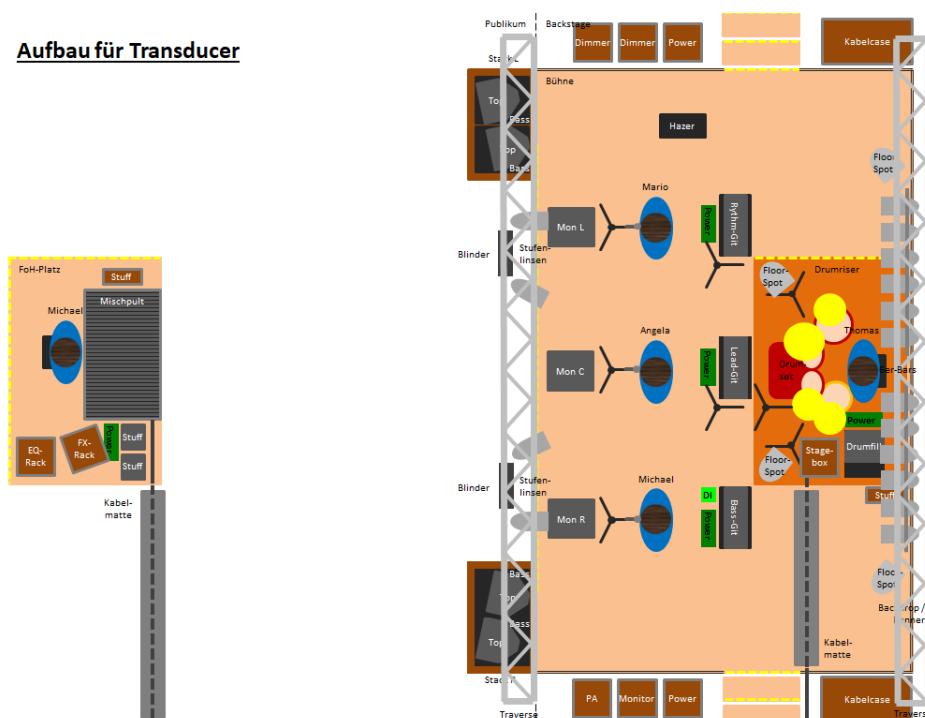
Diese Bühnenanweisung beinhaltet die wichtigsten technischen Informationen zur Organisation eines Gastspiels mit der Band ‚Transducer‘. Der Rider ist für Veranstalter gedacht, die mit einem externen Verleiher zusammenarbeiten. Die folgende Tabelle zeigt eine Übersicht über die Bandmitglieder, deren Equipment und Anforderungen.

Name	Funktion	Equipment	benötigt	Bemerkung
Angela	Gesang, E- & A-Gitarre	Marshall DSL-50 (Fender Hot Rod), Effektboard	kl. + gr. Stativ mit Klemme, 2x Schuko (vorn / hinten), Monitor C	
Mario	E-Gitarre, Background	Marshall TSL-100, Effektboard	kl. + gr. Stativ mit Klemme, 2x Schuko (vorn / hinten), Monitor L	
Michael	Bass, Background	Ampeg SVT4-Pro, Effektboard	XLR-Kabel mit DI-Box, großes Stativ mit Klemme, 2x Schuko (vorn / hinten), Monitor R	
Thomas	Schlagzeug, Percussion, Background	BD / SN / HH / ST / TT-L / TT-R / OH-L / OH-R / PERC	XLR-Kabelsatz, großes Stativ mit Klemme, 1x Schuko, Drumfill	Ein Riser mit Teppich wäre nett!
Michael	Tontechnik, Roadie	-	1x Schuko	

Transducer bringt für dieses Szenario die Backline und Gesangsmikrofone selbst mit. Das Equipment wird nach der Show wieder abgebaut und steht somit anderen Bands ohne Absprache nicht mehr zur Verfügung. Die Band benötigt für den Auf- und Abbau etwa eine halbe Stunde. Die Ladewege zum Backstage- und Parkplatzbereich müssen kurz frei sein.

Der FoH-Platz befindet sich nach Möglichkeit im Publikumsbereich. Neben oder auf der Bühne ist nicht akzeptabel. Unser Tontechniker mischt die Band und benötigt freien Zugriff auf alle notwendigen Parameter der Beschallungsanlage sowie Zugang zu sämtlichen Sicherungen. Ein Lichttechniker, der mit der Lichtanlage vertraut ist, sollte vor Ort sein. Dies gilt auch für alle wichtigen Kontaktpersonen und Ansprechpartner in Sachen Veranstaltungsplanung, -technik, Elektroversorgung und Infrastruktur. Die folgende Grafik zeigt einen Standardaufbau für 8m x 6m Bühnen.

**Aufbau für Transducer**



Transducer benötigt für die Bühnenshow eine der Veranstaltung angemessene PA mit ausreichend Headroom und eine konventionelle Monitoranlage mit mindestens vier Ausspielwegen. Die Künstlerbeleuchtung (weiß) findet frontal statt. Farbige Effektbeleuchtung von hinten, alternativ von der Seite. Die folgende Tabelle zeigt die Mindestanforderung an ein Mischpult.

Ch	Art	Instrument	Eingang	+48V	DI	Insert	Effekt	Monitor
1	Mono	Bassdrum	Mic			Komp.		
2	Mono	Snare	Mic			Komp.	Reverb	
3	Mono	HiHat	Mic	X				
4	Mono	Standtom	Mic			Gate		
5	Mono	Hängeton, tief	Mic			Gate		
6	Mono	Hängeton, hoch	Mic			Gate		
7	Mono	Becken, links	Mic	X				
8	Mono	Becken, rechts	Mic	X				
9	Mono	Percussion	Mic					
10	Mono	Spare	-					
11	Mono	Bass	Mic	(X)	X	Komp.		
12	Mono	Lead-Gitarre	Mic					
13	Mono	Spare	-					
14	Mono	Akustikgitarre	Mic	(X)	X		Reverb	
15	Mono	Gesang, Angela	Mic			Komp.	Delay	C, L, R, D
16	Mono	Spare	-					
17	Mono	Background, Mario	Mic					L, C, R, D
18	Mono	Background, Michael	Mic					R, L, C, D
19	Mono	Background, Thomas	Mic					D, L, C, R
20	Mono	Talkback	Mic					L, C, R, D
21	Stereo	Reverb	Line					-
22	Stereo	Flanger	Line					-
23	Stereo	Delay	Line					-
24	Stereo	CD-Player	Line					
A1	Aux	Monitor Links	-					-
A2	Aux	Monitor: Mitte	-					-
A3	Aux	Monitor: Rechts	-					-
A4	Aux	Monitor: Drumfill	-					-
A5	Aux	Effekt: Reverb	-					-
A6	Aux	Effekt: Delay	-					-

Der Soundcheck muss vor der Veranstaltung stattfinden und dauert erfahrungsgemäß eine halbe Stunde.

Bei Fragen zur Planung, der Show oder der Technik können Sie uns per E-Mail kontaktieren.

Name	E-Mail-Adresse
Angela Hey, Organisation	transducer@web.de
Michael Hey, Technik	der_herr_kapellmeister@gmx.de

Wir freuen uns auf die Veranstaltung und verbleiben bis dahin

mit freundlichen Grüßen,

Ihre Band,

**TRANSDUCER**

<https://www.backstagepro.de/transducer>

Stand: 08.03.2019